

Love after Concert

Eine Exo Fanfiction

Von federfrau

Kapitel 67: Kyungsoos Geheimnis

"Jetzt aber mal im Ernst, Hyung", Chanyeol blickte D.O neugierig an. "Willst du uns nicht wirklich sagen, was dich beschäftigt? Du weißt doch ganz genau: Wir haben immer ein offenes Ohr für dich"

"Danke, aber danke nein", D.O schüttelte den Kopf. "Sonst artet das alles nur wieder in Chaos aus. Und darauf kann ich wirklich verzichten"

"Ach komm schon", mischte sich nun Baekhyun ein "wenigstens einen kleinen Hinweis kannst du uns doch wohl geben"

D.O verdrehte die Augen. "Kai ist Schuld daran"

"Häh? Was hab ich denn bitte getan?", fragte Kai vorwurfsvoll.

"Das weißt du ganz genau Kim Jongin!", fauchte D.O ihn an. "Und jetzt lasst mich endlich mal mit euren Kindereien in Ruhe!"

"Kai? Hast du uns irgendwas zu beichten?", Baekhyun sah ihn nachdenklich an.

"Würde ich auch gerne wissen", stimmte Chanyeol seinem besten Freund zu.

"Was? Nein gar nicht. Ich habe absolut keine Ahnung von was Kyungsoo redet!", vereidigte Kai sich. Wenn auch mit eher wenig Erfolg.

"Ach ja? Er scheint es aber anders zu sehen", mischte sich nun Sehun ein.

"Stimmt", Lay nickte.

"Das alles ist absolut nicht my style", gab schließlich auch Kris, der allem bisher nur genervt zugehört hatte, seinen Kommentar dazu ab.

"War irgendwie zu erwarten", konnte sich Baekhyun nicht verkneifen zu sagen. Den bösen Blick, den er darauf hin von Kris erntete, ignorierte er gekonnt. Stattdessen sah er zu der Tür ihres Trainingsraums, die mit einem Mal schwungvoll geöffnet wurde.

~Kurz darauf~

"Da seid ihr ja endlich wieder!", rief nun Chen, bevor Baekhyun oder einer der anderen die Möglichkeit dazu hatte etwas zu sagen. Er musterte Mira und Xiumin neugierig. "Und wie ist es gelaufen?"

"Unerwartet gut", sagte Xiumin und ließ sich auf den Boden fallen.

"Ach echt?", das war Baekhyun.

Xiumin nickte. "Aber vermutlich nur wegen Junmyeon"

Suho winkte ab. "Unsinn. Ihr beide hättet das sicher genau so gut hin bekommen"

Xiumin schüttelte den Kopf. "Also das wage ich doch sehr zu bezweifeln"
"Ich auch", stimmte D.O ihm zu. "Aber was ist denn eigentlich genau passiert?"

"Also ehrlich gesagt: Ich weiß nicht ob ich lachen oder doch geschockt sein soll", meinte D.O, nachdem Xiumin und Suho alles erzählt hatten. Dann sah er Mira an. "Geht es dir gut?"

Mira nickte. "Ich fühle mich lediglich etwas erschlagen..."

"Also geht es dir doch nicht gut", D.O seufzte. Er stieß Xiumin an. "Sag doch mal was! Mira ist schließlich deine Freundin!"

"Daran musst du mich nun wirklich nicht erinnern!", Xiumin funkelte ihn an.

"Und wieso kommt es mir dann so vor, als ob ich der einzige bin der sich Sorgen macht?", es klang vorwurfsvoll.

"Bist du aber nicht", meldete sich nun Suho zu Wort. "Du bist nur der einzige der..."

"Leute! Könntet ihr euch bitte nochmal beruhigen?", unterbrach Mira Suho und blickte alle der Reihe nach an. "Es ist doch gut gelaufen. Und ist das nicht das was am meisten zählt?"

"Yehet. Mira greift durch", Sehun grinste breit.

"That's my style", Kris nickte zufrieden.

"Wurde ja irgendwie auch so langsam Zeit", sagte Chen.

"Schon irgendwie", meinte nun sogar Lay. "Und was machen wir jetzt?"

"Training. Oder hattet ihr an was anderes gedacht?", wollte Suho wissen.

Chanyeol verdrehte die Augen. "Nein natürlich nicht", er seufzte. "Du bleibst auch noch hier, richtig?", wollte er dann von Mira wissen.

Diese nickte. "Ja gerne"

"Sehr schön", Chanyeol sah Mira zufrieden an und zwinkerte ihr dann zu.

"Ich will ja nicht die gute Stimmung ruinieren", meinte Luhan "aber hat Exo-M nicht in drei Wochen ein Konzert in China"

"Oh stimmt. Da war was", stimmte Lay ihm zu.

"Ja", Kris nickte. "Jetzt wo du es erwähnst..."

"Kris. Du als Leader von Exo-M solltest wirklich...", weiter kam Suho nicht.

"Ach ja. Kris und seine Rolle als Leader", Chen lachte.

"Am wievielten ist das Konzert?", fragte, sehr zur Überraschung aller, plötzlich D.O.

"Am sechszwanzigsten März", sagte Suho, nach einem Blick in den Kalender.

"Was? Nein! Das geht doch nicht!", D.O blickte Suho mit weit aufgerissenen Augen an.

"Wieso das denn?", irritiert erwiderte Suho seinen Blick.

"Dein Ernst?", meldete sich nun Chen zu Wort. "Du weißt doch ganz genau, dass Minseok an dem Tag Geburtstag hat!"

"Natürlich. Aber das ist doch nichts schlimmes", Suho runzelte die Stirn. "Oder habe ich was verpasst?"

"Scheint so", sagte Kris knapp.

"Aber echt. Sogar ich habe kapiert wovon D.O spricht", meinte Lay.

"Schön zu hören, dass du nicht bei komplett allem auf dem Schlauch stehst", Tao lachte.

"Am sechszwanzigsten März also...", murmelte Xiumin vor sich hin.

D.O seufzte. "Echt nervig. Dann kann ich ja meine ganzen Pläne über den Haufen werfen..."

"Würde mich bitte mal freundlicherweise jemand von euch aufklären was so schlimm an diesem Tag ist?", bat Suho langsam genervt.

"Tut mir Leid, wenn ich das so sage Hyung aber: Manchmal bist du echt schwer von Begriff", meinte Baekhyun.

"Allerdings", Chanyeol nickte.

"Naja ihr seid auch nicht gerade die aller hellsten", sagte D.O mürrisch.

"Sei doch nicht so gemein, Hyung", mischte sich nun Kai in das Gespräch ein.

"Von dir fang ich besser gar nicht erst an, Kim Jongin", D.O funkelte ihn an.

"Was habe ich denn jetzt schon wieder falsch gemacht?", wollte Kai wissen. Eine Antwort blieben die anderen ihm jedoch schuldig.

"Jetzt kommt endlich. Und lasst uns anfangen. Ansonsten gibt es nur wieder Ärger", forderte Suho sie auf.

"Ja, ja", kam es beinahe gleichzeitig von den anderen.

"Also ich finde das alles witzig", Sehun, der die meiste Zeit nur zugehört hatte, grinste. "Oder Mira?"

"Witzig? Wohl eher chaotisch", Mira seufzte.